VORAUER Gemeindenachrichten

Folge 16 • Dezember 2018 Zugestellt durch Post.at / Erscheinungsort und Verlagspostamt 8250 Vorau Amtliche Mitteilung

Foto: Anton Pichlhöfer

Im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiter der Marktgemeinde Vorau darf ich Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im Jahr 2019 wünschen.

Bgm. Mag. Bernhard Spitzer

Liebe Vorauerinnen,
liebe Vorauer!
Liebe Jugendliche und Kinder!

Bürgermeister Mag. Bernhard Spitzer

Seit 12. Dezember 2008 – also genau 10 Jahre – habe ich die Ehre, als Bürgermeister der Marktgemeinde Vorau zu wirken. Gerade der Advent bietet sich an, in Ruhe auf diese Zeit zurückzublicken und sich neu auszurichten.
Zurückschauend auf diese fordernde, aber auch erfüllende Zeit, fällt die Zwischenbilanz überwiegend positiv aus. Gemeinsam konnten wir für unsere Gemeinde in vielen Bereichen sehr positive Entwicklungen in Gang setzen:
Primärversorgung im Gesundheitsbereich durch unser Gesundheitszentrum, Schulsanierungen, Ortsbildgestaltung, die Erweiterung des Kinderbetreuungsangebotes und des Freizeit- und Sportangebotes, Förderungen für alle Bevölkerungsschichten und unsere vielen Vereine, Unterstützung der Wirtschaft und Landwirtschaft, Erhaltung des Straßennetzes, der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Neuausrichtung im Tourismus - nur um einige Beispiele zu nennen – geben unserem schönen Vorau ein neues, vielversprechendes Erscheinungsbild und bieten für die Zukunft eine gute Basis für eine erfolgreiche Gestaltung unserer Gemeinde.
Als hervorragend empfinde ich die Gründung der „Gesunden Region Vorau“ sowie die freiwillige Gemeindefusion unserer ehemaligen fünf Gemeinden. Hier haben Bevölkerung und politische Verantwortungsträger aller Parteien Weitblick bewiesen.
Ich denke, wir alle sollten die Chancen, die sich dadurch ergeben, möglichst gut nutzen und die neuen, sich dadurch ergebenden Herausforderungen annehmen. Ich bin felsenfest überzeugt, dass wir damit unserer politischen Verantwortung gerecht geworden sind, und uns unsere Kinder und Enkelkinder eines Tages bestätigen werden, die richtigen Weichenstellungen vorgenommen zu haben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit für 2019.

Ihr Bürgermeister

Bernhard Spitzer

„Tag des Ehrenamtes

Der „Tag des Ehrenamtes“ der Marktgemeinde Vorau, an dem verdiente ehrenamtliche Helfer, Einzelpersonen, Personengruppen und Mannschaften geehrt wurden, fand zum zweiten Mal am 09. November 2018 im Mehrzwecksaal der NMS Vorau statt. Die Nominierungen hierfür waren von Vereinen und Organisationen vorgenommen worden.

Die 58 Geehrten, wie auch die restlichen Anwesenden, fühlten sich unter den begleitenden Worten des Moderators Alois Gaugl sichtlich wohl. Auch die hervorragende Planung und Durchführung durch das Organisationsteam um GR Andreas Geier und Isabella Scherbichler hat zum guten Gelingen beigetragen.

Tragweite dargestellt
Die Veranstaltung hat einen Teil der Tragweite des Ehrenamtes und der Errungenschaften von engagierten Personen in der Gemeinde dargestellt. Ihnen gilt auch der Dank der Bevölkerung.

Bgm. Spitzer: Unschätzbarer Wert
Im Namen des Gemeinderates würdigte Bgm. Mag. Bernhard Spitzer die hervorragenden Leistungen der Geehrten und verwies auch auf den unschätzbaren Wert der ehrenamtlichen Tätigkeit.

s“ der Marktgemeinde Vorau

Folgende Personen wurden für ihre besonderen Leistungen geehrt:

Einzelpersonen

Gisela Zisser-Pfeifer, Bücherei

Ing. Herbert Spitzer u. Friedrich Otter, Verein Vorauer Wirtschaft

Anna und Anton Spitzer, Wandergruppe

Otto Seebacher u. Johannes Haberler, Schachclub Vorau

Thomas Putz und Matthias Holzer, USC Vornholz

Karl Krausler, Tennisclub Vorau

Theresia Hofer, Eisblume Vornholz

Mag.phil. Elisabeth Greiner, Flower Power Team

Herbert Lechner-Riegler, Marktmusikkapelle Vorau

Brigitte und Ferdinand Haberler sowie Ernst Wagner und Rita Riegler, Seniorenbund Vorau

DI Dr. Peter und DI Heidrun Filzmoser und Margareta Millendorfer, Gesangverein Vorau

Franz Gerngroß, Erwin Hier, Johann Schweighofer und Johann Doppler, FF Vorau

Prim. Dr. Martin Haid, OA Dr. Johann Novak, Sieglinde Zingl und Christine Ogris, Rotes Kreuz, Ortsstelle Vorau

Alois Haspl, Alois Kerschbaumer und Franz Bergmann, BSC 3D Vorau

Johann Schneeberger, Inge und Walter Ohrnhofer, TUS Vorau

Berta Gschiel, Magdalena Gruber und Maria Koderhold, ehem. Blumendamen

Maria und Ferdinand Vötsch und Frieda Haas, Kraftspende-Event Vorau

Norbert Ohrnhofer und Franz Haider, Österreichischer Kameradschaftsbund

Mannschaften

Alois Kerschbaumer, Siegfried Glatz, Hannes Seidl, Hermann Neuhauser und Johann Schweighofer, Mannschaft 1 Stocksport, Österreichischer Kameradschaftsbund

Alois Lechner, Gottfried Juszt, Patrick Reisenegger und Marie Theres Lechner, DSV Vorau I, Dartclub Vorau

Gerald Schützenhöfer, Anna Lechner, Heinz Hinterleitner, Wolfgang Burtscher, Harald Reithofer, Peter Schreiner und Martin Wappel, DSV Vorau II, Dartclub Vorau

Nach Verleihung der Urkunden und Präsente, welche die Sozialpsychiatrische Tagesstruktur Vorau anfertigten, wurden die Gäste vom Team „Schnitzelwirt Reithofer“ mit Speisen und Getränken verköstigt.

Für die musikalische Umrahmung sorgte Josef Heuchler mit dem Blasmusikensemble der Musikschule Vorau.

Wählen Sie die Köpfe des Jahres der Ost- und Südoststeiermark

Von der Kultur bis zum Sport, von der Wirtschaft bis zu den Newcomern: Wer sind für Sie die Köpfe des Jahres 2018? Verhelfen Sie jetzt Ihren Favoriten mit Ihrer Stimme zum Sieg!

Künstler, die in diesem Jahr aufhorchen ließen, Steirer, die sich für ihre Mitmenschen engagieren, erfolgreiche Sportler, geborene Entertainer, Wirtschaftstreibende und Forscher, erfolgreiche Newcomer oder Gastronomen: Die KLEINE ZEITUNG holt wieder die „Köpfe des Jahres“ in vier steirischen Großregionen vor den Vorhang.

Abgestimmt werden kann bis 31. Dezember – per Onlinevoting, aber auch per Coupon, den Sie in der Print-Ausgabe der Kleinen Zeitung finden.

Pro Kategorie kann nur einmal am Tag abgestimmt werden. Die Sieger jeder Kategorie werden im Rahmen einer Veranstaltung im Jänner 2019 präsentiert und ausgezeichnet.

Nominierungen: Köpfe des Jahres 2018 in der Kategorie Wirtschaft und Forschung
Die Südost- und Oststeiermark ist reich an Unternehmern und Forschern, die regional für Impulse sorgen oder weltweit erfolgreich sind. Die fünf in dieser Kategorie nominierten Wirtschaftstreibenden sind in unterschiedlichsten Bereichen tätig.

Patriz Pichlhöfer, Vorau
Patriz Pichlhöfer aus Vorau ist der erste Gesundheitskoordinator einer Region in Österreich. Seine Erfahrung gibt er bereits in einem von ihm mitkonzipierten Lehrgang an der Donau Uni Krems weiter.

Weitere Nominierungen aus der Region:
- Roland Fink (Onlineshop „Niceshop“)
- Michael Friesenbichler („eBike-Box“)
- Ewald Selvicka und Werner Weiss (Intitut „AEE Intec“)
- Erwin Faustmann (Möbelmanufaktur)

Geschäftsführer Fa. Leitz GmbH & Co KG DI Christian Zahn, Lukas Faustmann und Mag. Günther Kamml (v. li.) Foto: Rudolf Aigner

Siegreicher Lukas Faustmann - Jung-Tischlermeister aus Vorau

Lukas Faustmann aus Vorau gewinnt bei der bundesweiten Tischlermeister-Galerie mit seinem Apothekerschrank „Die Aspirantin“.

Am Freitag, 12. Oktober, fand die Prämierung der besten Tischler-Meisterstücke 2018 im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA in Riedau (Oberösterreich) statt.
Im Rahmen der Tischlermeistergalerie werden alljährlich die besten Meisterstücke der „frischgebackenen“ Tischlermeister ausgestellt. Eine Fachjury kürt aus diesen besten Österreichs drei Fachgewinner, auch das Publikum stimmt für seinen Liebling. Die Fachpreise im Gesamtwert von 1.800,– Euro stiftet der Hauptsponsor, der Werkzeughersteller Leitz GmbH & Co. KG.

Apothekerschrank „Die Aspirantin“
Den diesjährigen LignoramAward gewann Lukas Faustmann aus Vorau mit seinem Apothekerschrank „Die Aspirantin“.
Der Name des harmonischen Möbels bezieht sich auf die Lebensgefährtin des jungen Steirers, die sich in Kürze der Fachprüfung zum Apothekerberuf stellen wird. Das Gewinnermöbel besticht durch die klassische Formgebung in Anlehnung an eine Jugendstil-Kommode in den heimischen Hölzern Nuss und Kirsche. Alle Schmuckelemente bestehen aus Messing und haben eine tatsächliche Funktion: die Muschelgriffe aus der Schweiz ebenso wie die extra angefertigten Ladenschienen.
Bgm. Mag. Bernhard Spitzer gratulierte dem Jung-Tischlermeister und überreichte ihm Gutscheine für seine hervorragende Leistung.

5. Gemeinderatssitzung am 13.09.2018

Breitbandinternet: Masterplan Regionalentwicklung Oststeiermark - Finanzierungsbeteiligung

Da in den letzten Jahren nicht viel Konkretes betreffend Breitbandinternet entstanden ist, wurde von der Regionalentwicklung Oststeiermark ein Masterplan für den Bezirk Hartberg-Fürstenfeld erstellt.

Die Gesamtkosten des Masterplanes belaufen sich auf € 170.000,00 (Technische Ausschreibung, Technische Umsetzung Masterplan und GIS System Datenerstellung bzw. Eingabe). Davon werden 60 % von der A17 des Landes Steiermark gefördert. Dies sind € 102.000,00. Die Eigenmittel von € 68.000,00 sollen von den Gemeinden des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld aufgebracht werden, das sind € 0,80/ Einwohner.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dass sich die Marktgemeinde Vorau entsprechend ihres Anteils mit € 0,80/Einwohner an den Breitband Masterplan beteiligt.

Wassergebühren – NEU:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Vorau hat in der Sitzung vom 13.09.2018 die neue Wassergebührenverordnung beschlossen. Die neuen Gebührensätze werden ab 01.01.2019 in der gesamten Marktgemeinde Vorau angewendet.

Jährliche Gebühren ab 2019 inklusive 10% Umsatzsteuer:

Wasserverbrauchsgebühr pro m³:	€	0,99
Wasserzählermiete jährlich:		
bis 4m³ Zähler:	€	5,50
bis 10m³ Zähler:	€	11,00
bis 16m³ Zähler:	€	16,50
für Großwasserzähler, ab 60m³:	€	110,00
für Verbundwasserzähler:	€	302,50

Austausch alle 5 Jahre zwecks Eichung.

Wasserbereitstellungsgebühr jährlich:		
bis 4m³ Zähler:	€	55,00
ab 10m³ Zähler:	€	110,00

Zur Entrichtung der Gebühr ist der Eigentümer der angeschlossenen Liegenschaft verpflichtet.

Die Abgabe wird in vierteljährlichen Teilbeträgen vorgeschrieben.

Die Jahresabrechnung erfolgt im 4. Quartal und ist am 15. November fällig.

Einmalige Gebühren ab 2019 inklusive 10% Umsatzsteuer:

Wasserleitungsbeitrag: € 3,14 je m² Berechnungsfläche

Wasseranschlussgebühr: Tatsächliche Herstellungskosten

Andreas Geier bei der Angelobung durch Bgm. Mag. Bernhard Spitzer

Personalangelegenheiten

Nach Beendigung seines Auslandsaufenthaltes (UN-Einsatz im Libanon) hat Andreas Geier sein Mandat im Gemeinderat am 13. September 2018 wieder aufgenommen. Während seiner Abwesenheit hat Ing. Harald Riegler dieses Mandat ausgeübt. Bgm. Mag. Spitzer bedankt sich bei Herrn Ing. Harald Riegler für seinen tatkräftigen Einsatz im Gemeinderat und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute.

Auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Gemeinderat Andreas Geier freut sich Bgm. Mag. Spitzer und der gesamte Gemeinderat.

Gemeindeschitage

Wie in den Jahren zuvor lädt die Marktgemeinde Vorau recht herzlich zu den Gemeindeschitagen ein. Die Schipisten von Schladming locken am Samstag, 19. Jänner 2019 und Samstag, 09. Februar 2019 alle skifahrbegeisterten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Die Buskosten werden von der Gemeinde übernommen. Die Kosten für die Tageskarte betragen für Kinder (ab 2003 und jünger) 17,– Euro, für Jugendliche (2000 – 2002) 27,– Euro und für Erwachsene (ab 1999) 45,– Euro. Die Tageskarten werden wie in den Jahren zuvor im Bus einkassiert. Abfahrt ist jeweils um 05:00 Uhr beim Park & Ride Platz in Schachen.

Um eine pünktliche Abfahrt gewährleisten zu können, wird ersucht, sich schon vorher dort einzufinden. Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt unter der Nummer 03337/2228 entgegen.

Für genauere Informationen und Rückfragen steht Manfred Glatz (als Organisator) ab 18:00 Uhr unter der Nummer 0664/ 32 23 971 zur Verfügung.

Schladmings Schipisten locken an den Gemeindeschitagen. Foto: Manfred Glatz

Erinnerung – Fahrsicherheitstraining

Für den Erwerb des Führerscheines bzw. „L17“ der Gruppe „B“ ist ein Fahrsicherheitstraining vorgeschrieben. Dieses dauert den ganzen Tag und setzt sich aus Theorie und Praxis zusammen. Die Kurskosten werden von der Marktgemeinde Vorau übernommen.

Die Voraussetzungen für das Fahrsicherheitstraining sind: Beim Erwerb des Führerscheines mit 18 Jahren muss die 1. Perfektionsfahrt absolviert sein. Diese ist 2-4 Monate nach Erhalt des Führerscheines zu machen. Beim Erwerb des „L17“ Führerscheines kann das Fahrsicherheitstraining frühestens 3 Monate nach Erhalt des Führerscheines absolviert werden. Hier ist keine Perfektionsfahrt mehr notwendig.

Anmeldefrist: Freitag, den 15. Februar 2019 unter der Telefonnummer 03337/2228. Bei der Anmeldung muss auch die Führerscheinnummer angegeben werden!

Das Fahrsicherheitstraining findet **am 22. Februar 2019** statt. Abfahrt ist um 06:45 Uhr beim Park & Ride Parkplatz in Schachen.

Ferialarbeit in der Gemeinde

Die Marktgemeinde Vorau sucht für die Badesaison 2019 Bademeisterinnen/Bademeister und Kassiere, welche bereits ab Mitte Mai hauptsächlich an Wochenenden benötigt werden.

Voraussetzung für eine Beschäftigung als Bademeister ist das Rettungsschwimmabzeichen „Helfer“ oder „Retter“.

Auch Außendienst möglich

Auch im Bereich des Außendienstes (Bauhof, Landschaftspflege, etc.) und der Verwaltung (Büro) gibt es die Möglichkeit mitzuarbeiten. Schülerinnen und Schüler ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihr Taschengeld aufbessern wollen, können sich mit Angabe des Beschäftigungszeitraumes um eine Arbeit in der Ferienzeit bewerben.

Falls ein Pflichtpraktikum absolviert werden muss, ist dies unbedingt in den Bewerbungsunterlagen bekanntzugeben! Richten Sie Ihre Bewerbungen schriftlich **bis Ende Februar 2019** an die Marktgemeinde Vorau, Rathausplatz 43, 8250 Vorau.

Arbeitsgruppe zum Betriebskonzept des Freizeit- und Sportzentrums

Die Arbeitsgruppe, welche sich seit einigen Monaten mit dem Betriebskonzept (Organisation, Verwaltung, strategische Ausrichtung, Namensgebung, Leitbild- und Logoentwicklung uvm.) des zukünftigen Sport- und Freizeitzentrums beschäftigt besteht aus:

- Bürgermeister Bernhard Spitzer
- 1. Vizebürgermeister Patriz Rechberger
- 2. Vizebürgermeister Anton Kogler
- Gemeindekassier Erich Kager
- Vorstandsmitglied Alois Schwengerer
- Gemeinderat Josef Koderhold (Vertreter SPÖ-Fraktion)
- Gemeinderat Manfred Glatz (Sportreferent)
- Tourismusbeauftragte Antonia Kirchsteiger
- Beirat – Finanzen: Amtsleiter Johann Riebenbauer
- Beirat – Wirtschaft: Sonja Romirer-Maierhofer
- Gesundheitskoordinator Patriz Pichlhöfer

Die Leitung der Arbeitsgruppe wurde vom Gemeindevorstand an Patriz Pichlhöfer übertragen.

Die Namensgebung für das Freizeit- und Sportzentrum: URKRAFT Arena Vorau

- Arena: ursprüngliches, Wettkampf, hat Geschichte…
- Urkraft: im Logo enthalten, touristisches Gesamtkonzept...

Das Leitbild des Freizeit- und Sportzentrums

Die „URKRAFT Arena Vorau – Das Freizeit- & Sportzentrum“ ist ein modernes, nachhaltiges Leuchtturmprojekt. Es stellt einen weiteren wesentlichen Baustein für die Gesunde Region Vorau als Kompetenzzentrum zum Thema Gesundheit dar.

In erster Linie dient die URKRAFT Arena der Vorauer Bevölkerung. Sie wirkt als generationenübergreifendes Begegnungszentrum für Freizeitaktivitäten & Sport. Die URKRAFT Arena Vorau strebt nach Wirtschaftlichkeit und bringt mit ihrer touristischen Ausrichtung zusätzliche Wertschöpfung in die Gesunde Region Vorau. Sie orientiert sich neben der einheimischen Bevölkerung an regionalen und überregionalen Sportvereinen, Firmen, Schulen und Personen, welche die URKRAFT Arena Vorau nutzen. Das Freizeit- und Sportzentrum nimmt in der Themensäule Gesundheit einen bedeutenden Platz ein.

Die Gesunde Region Vorau steht mit ihrem Slogan „erLEBE die URKRAFT“ und dem Symbol des Lochsteins für eine touristische Region, die auf den Werten Tradition, Nachhaltigkeit, Regionalität, Authentizität sowie Weiterentwicklung aufgebaut ist. Diese Werte finden sich in der URKRAFT Arena Vorau wieder.

Freizeit- und Sportzentrum – Baubericht

Die Bauarbeiten des Freizeit- und Sportzentrums gehen langsam dem Ende zu. Die Umsetzung der Bauarbeiten konnten dem Bauzeitplan entsprechend eingehalten werden. In den letzten Monaten konnten alle Rohbau- und Installationsarbeiten, Fenster, Türen und Tore, sowie die Deckenarbeiten in der Halle erledigt werden.

Der Kunstrasen- und der Naturrasenplatz wurden zur Gänze fertiggestellt. Die Estriche befinden sich momentan in Arbeit. Die Fertigstellung des Vollwärmeschutzes der Fassade ist noch im Jahr 2018 geplant. Sofern es die Witterungsbedingungen zulassen, wird die Außenanlage finalisiert. Über die Wintermonate werden sämtliche Boden- und Wandbeläge verlegt, sowie die E- und Sanitärinstallationen vervollständigt, sodass im Frühjahr nur mehr Komplettierungsarbeiten zur Gesamtfertigung zu erledigen sind. Das Clubgebäude und die Multifunktionshalle sollen bis zum April 2019 fertig gestellt sein. Bei der Anlage werden im Frühjahr nur mehr die Asphaltierung der Gehwege – Finalisierung der Außenanlage - und deren Beleuchtung anfallen.

Die Gesamtfertigstellung der Anlage ist mit Mitte Juni 2019 geplant.
Der Eröffnungstermin ist mit 29. und 30. Juni 2019 fixiert.

Klarstellung bezüglich der Finanzen

Entgegen vielfacher Gerüchte wird der Kostenrahmen von 4,8 Millionen Euro eingehalten. Zusätzliche Investitionen wurden im Gemeinderat einstimmig beschlossen, wodurch uns die Anlage letztendlich rund 5, 1 Millionen Euro kosten wird. Zusätzlich kann erwähnt werden, dass keine anderen Projekte der Gemeinde zurückgestellt oder behindert werden. Im Gegenteil - es laufen viele weitere Projekte auch finanziell planmäßig weiter und die Gemeindefinanzen sind und bleiben völlig in Ordnung. Alles andere sind pure, aus der Luft gegriffene, Gerüchte!

„Ich bin mir dessen bewusst, dass es auch Gegner dieses Projektes gibt. Ich bin aber voll und ganz überzeugt, dass dieses Freizeit- und Sportzentrum als Begegnungszentrum für alle Generationen für die nächsten Jahrzehnte – für unsere Schülerinnen und Schüler, für unsere Kinder und Jugendlichen, aber auch für die gesamte Bevölkerung – eine große Bereicherung darstellt und auch für den Tourismus viele positive Impulse schaffen wird. Wir wollen auch die Skeptiker und Gegner von der Sinnhaftigkeit dieser großen und zukunftsweisenden Anlage überzeugen. Ich ersuche die Bevölkerung, lassen Sie sich von diversen Gerüchten bzgl. Finanzierung nicht verunsichern. Wir haben immer auf den Finanzrahmen geachtet und werden auch mit den Vereinen, die sich einmieten, faire Mietverträge aushandeln.
An jene, die solche Gerüchte verbreiten: Bitte unterlassen Sie diese unnötigen Kommentare! Nutzen Sie dafür die Chance, sich vorher zu informieren. Für Fragen jedweder Art stehe ich persönlich, bzw. der gesamte Vorstand sowie auch die Bauherrenvertretung, jederzeit gerne zur Verfügung.“, so die klare Aussage von Bgm. Mag. Bernhard Spitzer.

URKRAFT ARENA Vorau
DAS FREIZEIT- & SPORTZENTRUM

Das Logo des Freizeit- und Sportzentrums ist angelehnt am bestehenden Logo der Gesunden Region Vorau mit dem Ziel der Wiedererkennung.

Das Clubgebäude und die Multifunktionshalle sollen bis zum April 2019 fertig gestellt sein.

Freizeit- und Sportzentrum Vorau: Luftaufnahme vom 5. November 2018 *Fotos: Karl Zingl*

Benefiznachmittag stand ganz im Zeichen von Bewegung und Nachhaltigkeit

2. Benefiznachmittag für Leib & Söl – wieder ein voller Erfolg

Eine Idee, die ihre Früchte trägt - 2017 von Zita Rath ins Leben gerufen und durch die Arbeitsgemeinschaft Gesundheit Voraus unterstützt, fand am 21. April 2018 der zweite Benefiznachmittag für Leib & Söl im Mehrzwecksaal sowie in den Bewegungsräumen der NMS Vorau statt.

Dieser Nachmittag stand ganz im Zeichen der Bewegung und der Nachhaltigkeit. Das Motto der Veranstaltung lautete „Tu dir selbst etwas Gutes und bereite Menschen, die Hilfe benötigen, eine Freude“.
Ein buntes Bewegungsprogramm, gesundheitsfördernde Angebote, Vorträge zum Thema Gesundheit und Umwelt, sowie der Verkauf von Pflanzen und Samenraritäten stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Programmauswahl auf die Probe. Als Stärkung für Zwischendurch gab es eine köstliche Pausenverpflegung, welche von freiwilligen Helferinnen und Helfern gesponsert wurde.
Die gesammelten Spenden werden direkt an Familien mit Bedarf in der Region vergeben. Die Auszählung der Spendensumme von 1.765,10 Euro erfolgte durch Bürgermeister Mag. Bernhard Spitzer und GESKO Patriz Pichlhöfer. Das Geld verwaltet Notar Mag. Christoph Künzel.
„Ein Danke an die Marktgemeinde Vorau für die Benützung der Räumlichkeiten und an die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen“, betont Zita Rath.
In der Zwischenzeit durften bereits 3.600,– Euro an vier Familien weitergegeben werden.

Terminvorschau: Benefiznachmittag für Leib&Söl 2019: 16. Februar 2019 Schön, wenn du dabei bist!

Spendeneinzahlungen sind jederzeit auf das kostenlose Treuhandkonto möglich:
Kontoname: „Leib&Söl“
Kontonummer:
AT69 3150 0483 0706 9602

Anmeldung Kindergartenjahr 2019/2020

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2019/2020 ist in der Woche vom 25. Februar 2019 bis 01. März 2019, täglich von 13:00 bis 15:00 Uhr im Kindergarten der Marktgemeinde Vorau möglich.

Bitte keine Anmeldungen vor 13:00 Uhr, da die Pädagoginnen die Zeit am Vormittag für die Kinder im Haus benötigen. Bitte zur Anmeldung unbedingt die Versicherungsnummer und die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen.
Auf ein erstes Treffen und Kennenlernen der zukünftigen Kinder freut sich das gesamte Kindergartenteam.

Feuerlöscherüberprüfung

Gesetzlich müssen die Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüft werden. Daher gibt es am Samstag, dem 22. Dezember 2018 in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr im Bauhof Vornholz und am Freitag, dem 28. Dezember 2018, in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr im Bauhof Schachen die Möglichkeit zur Überprüfung.
Auch neue Feuerlöscher können dort günstig erworben werden.

Gesundheitskoordinator informiert

Spitzer Engineering Kraftspende-Event Vorau 2018

Der Kraftspende-Event Vorau am 15. September 2018, die größte Multisportveranstaltung im Joglland, erfreute sich über rund 500 TeilnehmerInnen in den Bewerben Lauf, Nordic Walking und Mountainbike. Im Vergleich zum Vorjahr war dies eine erhebliche Steigerung, welche durch die verstärkte Einbindung der örtlichen Vereine sowie der Schulen erreicht werden konnte. Neben den TeilnehmerInnen aus der Region kamen auch die besten österreichischen Mountainbike-Nachwuchsfahrer zum sogenannten „Youngsters Cup“ des Österreichischen Radsportverbands, wo Vorau den Abschlussbewerb mit anschließender After-Raceparty austragen durfte.

150 Euro für Klassenkasse

Bürgermeister Mag. Bernhard Spitzer und Gesundheitskoordinator Patriz Pichlhöfer übergaben der teilnehmerreichsten Klasse der NMS Vorau 150,– Euro für die Klassenkasse. Da zwei Klassen (2a und 3a) die gleiche Anzahl an teilnehmenden Kindern hatten, bekamen jeweils beide Klassen den vollen Betrag. Bürgermeister Mag. Bernhard Spitzer, GEKO Patriz Pichlhöfer sowie Direktorin Roswitha Pötz freuten sich über Teilnahme der motivierten Schülerinnen und Schüler. Im nächsten Jahr soll die Zusammenarbeit noch stärker vertieft werden.

Rund 500 Teilnehmer starteten beim diesjährigen Kraftspende-Event.

Bgm. Mag. Bernhard Spitzer und GEKO Mag. Patriz Pichlhöfer bei der Übergabe der 150,– Euro an die 2a und 3a der NMS Vorau

Bgm. Mag. Bernhard Spitzer übergibt den Spendenscheck von über 700,– Euro an die Lebensholfe Hartberg.

MTB Vorau

Beim Kraftspendeevent Vorau 2018 war der MTB Club Vorau mit 13 Mitgliedern (davon 7 Kinder) wieder stark vertreten.

11 Läufer und 2 Biker gaben bei ihren Disziplinen alles, was für einige sogar einen Stockerlplatz zur Folge hatte! Gratulation allen Teilnehmern zu den Leistungen!

Gesunde Region Vorau gibt Erfahrungen in Sachen Gesundheitsförderung weiter

Als 1. Gesundheitskoordinator in Österreich durfte Gesundheitskoordinator Mag. Patriz Pichlhöfer am 21. und 22. September 2018 seine Erfahrungen und erworbenen Kompetenzen den Studierenden des 1. Lehrgangs „Regionale/r Gesundheitkoordinator/in“ an der Donau Uni Krems weitergeben. „Es war mir eine Ehre und jetzt bin ich kein Einzelkämpfer mehr“, freut sich Patriz Pichlhöfer.

Die Gesunde Region Vorau mit ihrem Pionierprojekt „Gesundheitsförderung im ländlichen Raum durch einen Gesundheitskoordinator“ gilt als Vorbild für die bestmögliche Verankerung der Gesundheitsförderung. Dieses bisweilen einzigartige Projekt in Österreich ermöglicht der Bevölkerung einen erleichterten Zugang zu unterschiedlichsten Angeboten zum Erhalt und Förderung der Gesundheit.

Dieses Projekt wurde bereits im Jahr 2016 mit dem österreichischen Vorsorgepreis gewürdigt. Und jetzt werden die gewonnen Erfahrungen weitergegeben und anderen Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Die niederösterreichische Gesundheits- und Sozialfonds-Initiative „Tut gut!“ startete gemeinsam mit dem Land Niederösterreich den Universitätslehrgang „Regionale/r Gesundheitskoordinator/in“ an der Donau Universität Krems. Dieser Lehrgang wurde von Gesundheitskoordinator Patriz Pichlhöfer mit konzipiert, wobei er auch als Lehrender in dieser Ausbildung mitwirkt.

Mag. Patritz Pichlhöfer bei einem der Vortäge an der Donau-Universität in Krems.

HOL DIR DEINEN „SCHAU AUF DI!“ GESUNDHEITSPASS

und gewinne einen Aufenthalt in der Heiltherme Bad Waltersdorf sowie Gesundheitskörbe von der Augustinus Apotheke!

Worum geht´s?

Der SCHAU AUF DI - Gesundheitspass der Gesunden Region Vorau soll das Gesundheitsbewusstsein stärken und fördern. Gleichzeitig können Sie auf einem Blick sehen, was Sie für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden tun.

Wie funktioniert´s?

Nehmen Sie einfach Ihren Gesundheitspass bei Bewegungsangeboten, Kursen und Vorträgen zum Thema Gesundheit, Vorsorgeuntersuchungen/Impfungen oder weiteren gesundheitsfördernden Maßnahmen (z. B. Massagen, Beratungen etc.) mit und lassen Sie sich die Teilnahme im Pass bestätigen.

Sie haben auch die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen, hierfür benötigen Sie zwei Bestätigungen in Ihrem Gesundheitspass und dann geben Sie ihn einfach ab.

Woher bekomme ich den Gesundheitspass und wo muss ich ihn abgeben?

Den Gesundheitspass erhalten Sie in der Gemeinde, in der Augustinus Apotheke sowie beim Gesundheitskoordinator. Sind mindestens zwei Bestätigungen in Ihrem Pass eingetragen, dann geben Sie ihn bitte bis spätestens 31. Dezember bei den vorher genannten Stellen ab.

Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt somit automatisch.

SMS Newsletter – Gesundheit Vorau(s)

Seien Sie über die Angebote & Neuigkeiten in der Gesunden Region Vorau informiert und erhalten eine Kurznachricht (SMS) auf Ihr Mobiltelefon. Einfach eine kurze SMS mit „Newsletter Ja“ an Patriz Pichlhöfer (0664 88 747 201) schicken und Sie vergessen beispielsweise keine interessanten Vorträge oder Kurse mehr.

Das NEUE ARMBAND der Gesunden Region Vorau – Ein unerwarteter Erfolg!

„Hol dir dein Armband der Gesunden Region Vorau mit dem neuen Symbol Lochstein. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten beim Kraftspende-Event dieses einzigartige Armband.“, so lautete der Aufruf von GEKO Patriz Pichlhöfer. Das Armband gibt es mit verschiedenfarbigen Lochsteinen (blau, grün, braun, rot), welche die 4 Säulen der Gesunden Region Vorau - Gesundheit, Genuss, Kultur und Natur - symbolisieren. Insgesamt wurden rund 300 Armbänder gefertigt, welche aufgrund der großen Teilnehmeranzahl beim 17. Spitzer Engineering Kraftspende-Event jedoch rasch vergriffen waren. Ermöglicht wurde dieses Pilotprojekt durch die tolle Arbeit der Tageswerkstätte Vorau der Lebenshilfe Hartberg, welche die Armbänder fertigten.

Foto: Tageswerkstätte Vorau

„Helga Schneeberger beweist beim Glasieren der Lochsteine ein ruhiges Händchen. Die Arbeit bereitet ihr sehr viel Freude, ihr ist es möglich hierbei ihr Können unter Beweis zu stellen und sie führt diese eigenständig durch.“, sagt der Leiter der Tageswerkstätte Vorau Jürgen Greiner. Aufgrund des Erfolgs werden weitere Armbänder gefertigt und beim Joglland Advent g´spian im Freilichtmuseum angeboten.

Gerne bin ich für Ihre Anliegen da, wie zum Beispiel:

- Information über verschiedenste gesundheitsfördernde Angebote (z. B. Alkohol- sowie Tabakprävention, Selbsthilfe, Frühe Hilfen, Bewegung, etc.)
- Auskunft über AkteurInnen im Bereich der Gesundheitsförderung (Bewegung, Ernährung, seelisches Wohlbefinden)
- Beratung im Bereich Gesundheitsförderung (z. B. gesundheitswirksame Bewegung, etc.)
- Unterstützung bei der Umsetzung von persönlichen Vorhaben zur Gesunderhaltung

Kontakt: 0664 88 747 201, *gesundheit@vorau.gv.at*, Rathaus (Bürgerservice)

Foto: Stift Vorau

Die Vorauer Volksbibel wurde ins „Österreichische Nationale Memory of the Wold Register“ der Unesco aufgenommen.

Vorauer Volksbibel ist Weltkulturerbe

Am 14. September 2018 wurde die Vorauer Volksbibel zusammen mit weiteren kulturellen Schätzen aus Österreich in das „Österreichische Nationale Memory of the World Register“ der Unesco aufgenommen und die Urkunde Propst Gerhard Rechberger und Archivar Stefan Reiter überreicht.

Beim Festakt im Palais Harrach in Wien wurde betont, dass dieses Register wie eine Auslage ist, in die man besondere Stücke zur Betrachtung legt und den Verantwortlichen in der Gesellschaft deren Würdigung und Schutz ans Herz legt.
Diese Handschrift aus dem Jahr 1467 gehört zur Gattung der Historienbibeln und entstand bereits zur Zeit des Buchdrucks.

559 kolorierte Miniaturen
In baierisch-österreichischer Mundart von nur einem Schreiber geschrieben, gehört sie mit 559 kolorierten Miniaturen auf 460 Papierblättern zu den am reichsten bebilderten Schriften ihrer Art und dient der spirituellen Erbauung in Familien, Klöstern usw. vielleicht bis heute.
Teile des Alten und Neuen Testamentes sind als biblische Geschichte aufbereitet mit den Lehrmeinungen der Kirche und einer Chronik der Kaiser und Päpste; die Epistel Samuels, eines jüdischen Gelehrten, der über biblische Inhalte schreibt, schließt das Werk ab.
Religionsunterricht im Gewande der Geschichte (Eduard Reuss) – das macht die Volksbibel zeitlos faszinierend.
In der Vorauer Stiftsbibliothek ist das Buch seit 1733 im Bibliothekskatalog nachgewiesen.

Berichte aus den Schulen

Aus der Volksschule geplaudert…

In diesem Schuljahr gibt es eine Kooperation mit dem Turn- und Sportverein Vorau. Dieser bemüht sich, allen Klassen die Begeisterung für Fußball und Bewegung näher zu bringen.

In der Löwen- und Bärenklasse gab es ein wunderbares Kreativprojekt. Zwei Künstler brachten den Kindern das „Papiergießen“ bei. Es entstanden tolle Figuren, Mobiles und Lesezeichen. Die Figuren können die Kinder später im eigenen Stabfigurentheater ausprobieren.

Am 09. November 2018 war der Kinderbuchautor Heinz Janisch zu Besuch in der öffentlichen Bücherei. Er begeisterte die Kinder der Grundstufe I (Raben-, Eulen-, Löwen- und Bärenklasse) durch Vorlesen aus seinen Werken, mit Wortspielereien und durch lebhaftes Erzählen von Geschichten. Er ermutigte die Kinder, selbst kleine Geschichten zu erfinden, wenn sie schöne Bilder anschauen oder in der freien Natur unterwegs sind. Heinz Janisch bezeichnete die Freizeitgestaltung mit Büchern als etwas ganz Wertvolles. Organisiert wurde die Veranstaltung von Gisela Zisser-Pfeifer und unterstützt von der Gemeinde, dem Chorherrenstift und der Sparkasse.

Das eEducation EIS Projekt des Bildungsministeriums wird an unserer Schule mit den Themen „Robotik und Coding“ schwerpunktmäßig in den 4. Klassen mit I-Pad’s, Lego WeDo und Bee Bots weitergeführt. Hier werden heuer die Schüler/innen der 4. Klassen, die schon ein Jahr Erfahrung auf diesem Gebiet haben den kleineren Kindern die Programmierung von Bee Bots näher bringen.

Kreative Vorankündigungen:
Kinder unserer Volksschule werden am Sonntag 7. April 2019 wieder in Graz beim SUPERAR Konzert mitsingen.
Heuer wird es wieder ein Musical der Gruppe „Musikalisches Gestalten“ geben. Das Stück „Sternenzauber“ wird am Donnerstag den 23. Mai 2019 um 19.00h in der Mehrzweckhalle der NMS Vorau mit Livemusikbegleitung durch Musiker der Musikschule Vorau aufgeführt.

Bei unserem diesjähriges Schulfest am 14. Juni 2019 werden unsere Kinder durch das „Superarorchester Wien“ musikalisch begleitet werden.

Neue Mittelschule Vorau

Mitmachkonzert „Haydn Rocks“ an der NMS Vorau

„Wie klingt es, wenn die Sonne aufgeht? Welche Musikinstrumente können ein Gewitter „ hörbar“ machen?“
Joseph Haydn hat in seinem sehr umfangreichen Werk viele Phänomene des menschlichen Erlebens in Musik umgeschrieben. Genau dies haben zwei Musiker aus Wien in einem Mitmachkonzert für die Schülerinnen und Schüler der NMS erlebbar gemacht. Eine Stunde lang wurde gemeinsam musiziert und getanzt. So hat am 08. Oktober 2018 Haydn für uns die Schule gerockt.

Projekt „Kinder- und Jugendbeteiligung in der Gemeinde“

In den Klassenforen der 1. bis 4. Klasse der NMS Vorau wurden die Ergebnisse der bisherigen Arbeit des Projektes „Kinder- und Jugendbeteiligung in der Gemeinde“ von Michael Holzer-Heiling und Erich Kager präsentiert.
Den Gemeindevertretern ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche Ideen in die Vorhaben der Gemeinde, z. B. bei der Schulhausgestaltung oder Neuerrichtung des Sport- und Kulturzentrums einbringen.
Das Projekt „Menschenrechte“ wurde bereits durchgeführt.
Von Frau Steinbäck wurde die Idee der Fotosafari im Rahmen des ersten Wandertages umgesetzt. Dabei wurden

Landschaften und besondere Plätze in der Region Vorau aus der Sicht der Kinder fotografiert und den Eltern präsentiert, um dort in Zukunft z. B. Wegweiser oder Tafeln mit Panoramen und Beschreibungen aufzustellen.
Der Gemeinde und der Schule ist es ein Anliegen, das Projekt in guter Zusammenarbeit weiterzuführen.

Brigitte Meister

Gedächtnistraining in der NMS Vorau

Der renommierte Schweizer Gedächtnistrainer Gregor Staub konnte am 4. Oktober 2018 als Gast der NMS/PTS Vorau und VS Vorau begrüßt werden. In seinem motivierenden und lehrreichen Vortrag bot er einen Einblick in sein „mega memory® - Gedächtnistraining“ als Lehr- und Lernmethode und begeisterte mit seinen verblüffenden Methoden sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrerinnen, Lehrer und Eltern.

„Take Tech“ – Projekttage

Zum zweiten Mal besuchten die Schülerinnen und Schüler der NMS Vorau die Firma Spitzer im Rahmen der „Take Tech“-Projekttage. Wiederum gestaltete die Firma Spitzer einen informativen, abwechslungsreichen Vormittag, bei dem die Schülerinnen und Schüler an fünf Stationen die Arbeitsabläufe im Betrieb kennenlernen durften. Die Jugendlichen waren mit Begeisterung dabei und die Firma Spitzer hofft, auf diesem Wege zukünftige Mitarbeiter zu gewinnen. Herzlichen Dank an den Chef, Ing. Herbert Spitzer, sowie an den Leiter des Projektes Markus Ebner und sein Team.

Informationsabend in der NMS Vorau

Am Donnerstag, den 8. November 2018 fand in der NMS Vorau der schon traditionelle Informationsabend der weiterführenden Schulen statt. 13 Schulen waren vertreten und gaben Einblicke in ihre Lehrinhalte und Schwerpunkte. Dieses Angebot wurde von den interessierten Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen, die von ihren Eltern begleitet wurden, gerne genutzt. Die von der NMS organisierte Aktion soll den Kindern als Hilfestellung in ihrem Berufsorientierungsprozess dienen.

Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft

Verdiente Pädagoginnen in den Ruhestand verabschiedet

Im Rahmen einer Feier wurden die verdienten Pädagoginnen Ing. Maria Putz und Ing. Renate Prasch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Beide Kolleginnen haben je 40 Jahre unterrichtet 39 Jahre davon in der Fachschule Vorau. Sie haben somit die Schullandschaft und so Vieles in der Fachschule mit viel Engagement mitgestaltet. „Ihnen gebührt großer Dank und Anerkennung, haben sie doch jährlich durchschnittlich 100 Schülerinnen und Schüler entweder im Unterricht oder im Internat mit sehr viel Einfühlungsvermögen und Wertschätzung begleitet. Wir wünschen ihnen für ihren neuen Lebensabschnitt viel Freude und alles Gute.“, betont Dr. Monika Koller.

Verabschiedung Ing. Maria Putz

Verabschiedung Ing. Renate Prasch

Omas und Opas zu Gast in der Fachschule Vorau

Im Rahmen des Sozialunterrichtes lud eine Gruppe des 3. Jahrganges ihre Großeltern zu einem herbstlichen Mittagessen ein. Von der Planung über die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung managten die Schülerinnen ihre Aufgaben sehr zielorientiert.
Das Kennenlernen und das gemeinsame Gespräch waren ein wesentlicher Teil dieses Projekts.
Für die Omas und Opas war es eine Freude, ihre Enkel-

kinder in der Schule zu besuchen und von ihnen bewirtet zu werden. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich über das Kommen der Großeltern und umgekehrt waren diese sehr stolz auf ihre Enkelkinder.

Die Großeltern verbrachten gemütliche Stunden in der FS Vorau.

Neue Lehrküche in der Fachschule Vorau seit Schulbeginn in Betrieb

Kreatives und gesundes Kochen hat in der Fachschule Vorau einen großen Stellenwert. Die Schülerinnen und Schüler werden unter anderem auch für den Tourismus ausgebildet. Sie sind für die Berufe Restaurantfachfrau/-mann, Köchin/Koch und Hotel- und GastgewerbeassistentIn sowie Betriebsdienstleistungskauffrau/-mann soweit vorbereitet, dass ihnen die Berufsschulzeit zur Gänze angerechnet wird. Sie benötigen nur mehr ein 10-monatiges Praktikum, um die Lehrabschlussprüfung in diesen Bereichen absolvieren zu können.
Umso wichtiger ist es, entsprechende räumliche Gegebenheiten zu schaffen, was mit dem Umbau der Lehrküche nun bereits erfolgte.
Die Küche wurde nach modernstem Standard saniert und bietet nun genügend Platz, um auch mit größeren Gruppen entsprechend Lebensmittel nach ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten zubereiten zu können. „Es macht Spaß, gemeinsam kreative, vielseitige und qualitativ hochwertige Gerichte zu „zaubern“. Die Rahmenbedingungen in der neuen Lehrküche bieten dazu eine gute Basis“, sagt Dir. Monika Koller und das gesamte Pädagogenteam.

Die neue Lehrküche ermöglicht die Rahmenbedingungen für den Berufseinstieg.

Projekt der FS Vorau mit der Volksschule Vorau

Im Rahmen der Ausbildung zum/zur KinderbetreuerIn u. Tagesmutter/-vater luden die Schülerinnen und Schüler des 3. Jahrganges Mädchen und Burschen der Volksschule Vorau zum gemeinsamen Projekt „SOS Burgeralarm“ ein. Von einem Quiz bis zum gemeinsamen Kochen, Essen und Spaß haben reichte das Angebot. Alle Beteiligten waren begeistert und der Burgeralarm wurde zum Burgergenuss.

Projekt SOS Burgeralarm: Kochen, Essen und Spaß waren die Hauptfaktoren beim Projekt „SOS Burgeralarm“.

Echt Fesch Steirisch - Abschlusskränzchen der Fachschule Vorau

27 Mädls, die viele Ziele und noch mehr Träume haben, feierten gemeinsam ihren Abschluss. Sie sind auf dem Weg zur mittleren Reife, einige werden auch die Matura anschließen.
Den Auftakt der Veranstaltung bildete eine steirische Polonaise, welche, wie auch die Mitternachtseinlage, von Franz Putz einstudiert wurde. Für die passenden Harmonikaklänge sorgte Fritz Saurer. Die Vorstellung der Schülerinnen, die von den Bezirken Hartberg/Fürstenfeld, Weiz, Neunkirchen und Oberwart kommen, übernahm Klassenvorstand Theres Reitbauer. Vizebgm. Patriz Rechberger gratulierte den Jugendlichen und sprach ihnen große Anerkennung aus. Für Stimmung im Saal sorgten die Joglländer.
Organisatorin Eva Zisser begleitete die Mädls mit viel Geschick. Somit können alle Beteiligten auf einen gelungenen Abend mit unvergesslichen Eindrücken zurückblicken.
www.fs-vorau.at

EchtFeschSteirisch: Die 3. Klasse der FS Vorau feierte ihren Abschluss beim Gh. Brennerwirt.

Schulgarten der Fachschule Vorau ausgezeichnet

Die Plakette „Natur im Garten“ ziert seit Herbstbeginn den großen Schulgarten der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Vorau. Verliehen wurde diese Auszeichnung von Frau Andrea Radl - Ökoregion Kaindorf. Naturnahes „Garteln“, ohne Einsatz von Pestiziden oder chemischen Düngern, liegt heute stark im Trend. Die Fachschule Vorau unter Direktorin Monika Koller arbeitet in ihrem Schulgarten nach den Grundsätzen des naturnahen Gartenbaues.

Eine Vielfalt an Pflanzen sorgt einerseits für das beliebte Superfood vor der Haustüre, ist andererseits erweiterter Klassenraum und sensibilisiert die Jugendlichen für wesentliche Aspekte der gesunden und bewussten Ernährung. So hat ja bekanntlich gute Küche ihren Ursprung im Garten. Zudem bietet diese Anlage viele Naturgartenelemente und wird auch als Wohlfühlgarten mit Gartenhaus und Grillstelle für die Schülerinnen und Schüler genutzt.

Das Team der Schule ist stolz auf diese Auszeichnung und auf das Gesamtkonzept, das den Jugendlichen viele Möglichkeiten aufzeigt.

Die Schülerinnen und Schüler genießen ihren ausgezeichneten Schulgarten.

Ein gelungener Start in der Fachschule Vorau

Freude, Begeisterung und Engagement zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Eingangsprojekt der 1.Klassen der Fachschule Vorau zusammen mit der „Jungen Kirche“. Es wurde viel gelacht, getüfftelt, ausprobiert, erspürt und diskutiert. Eine besonders beeindruckende Erfahrung war die „Nightline“. Mit verbundenen Augen haben sich die Schülerinnen und Schüler tapfer und geschickt in der Dunkelheit durchgeschlagen. Das Stift Vorau bot dazu ein perfektes Ambiente und der Himmel ein Traumwetter. Die Klassenvorstände Mathilde Schönbacher und Luise Windhaber freuten sich, dass Themen wie Klassengemeinschaft, Geschicklichkeit und Sport an diesen beiden Kick off Tagen so gut angenommen wurden.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten Begeisterung bei ihrem Eingangsprojekt.

Cooler Ferienpass zum zweiten Mal auch im Winter

Aufruf an alle Kinder des Jogllandes:

„Entdecke die tollen Winterangebote deiner Heimat und Erlebe den Winterspaß zu Hause!“

Ob Schifahren, Eislaufen, Eisstockschießen oder Sport abseits der Piste, für eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Winter haben sich die Gemeinden, Vereine und Betriebe des Jogllandes einiges einfallen lassen.

In einem Bücherl (Freizeitpass) wurden die vielen Aktivitäten zusammengefasst und dieser wird in den Kindergärten bzw. Volksschulen und NMS an alle Kinder ab 4 Jahren verteilt, wo er auch nach Ablauf wieder zurückgegeben werden soll.

Kontakt und Info:
LAG Kraftspendedörfer Joglland
8192 Strallegg 100
Tel: 03174/2366
kraftspendedoerfer@joglland.at
www.kraftspendedoerfer.at

FACT BOX:

Freizeit- und Ferien(S)paß für alle Kindergarten- und Pflichtschulkinder ab 4 Jahren in den Joglland-Gemeinden (alphab. geordnet):

- Birkfeld
- Fischbach
- Grafendorf
- Miesenbach
- Ratten
- Rettenegg
- St. Jakob/W.
- St. Kathrein a. H.
- Strallegg
- Vorau
- Waldbach-Mönichwald
- Wenigzell

Winter Freizeit- & Ferien(S)paß - gültig vom 1. Dezember 2018 bis 28. Februar 2019

Die Angebote beinhalten
Wintersport, Sport abseits der Piste, Advent, Allerlei…

Die Edlseer spielen beim 20. Bauernbundball in Vorau auf.

Bauernbund-Jubiläumsball - Edlseer gratulieren!

Am Samstag, dem 29. Dezember 2018 findet der beliebte Bauernbundball im MZS der NMS statt. Seit 20 Jahren veranstaltet der Bauernbund in den Räumlichkeiten der Schule diese Veranstaltung.

Die Verantwortlichen haben für diesen Ball weder Kosten noch Mühen gescheut und „Die Edlseer“ - wie vor 20 Jahren beim 1. Ball in der Schule - für die musikalische Unterhaltung organisiert.
Die Landjugend wird um 20.00 Uhr mit der Polonaise den Ball eröffnen. Bierpub und eine Weinkost, Barbetrieb und eine Verlosung, eine sensationelle Mitternachtseinlage und der Küchenbetrieb der Fam. Schützenhöfer „Vorauerhof“ sind wichtige Bestandteile für einen gemütlichen Ballabend.
Eintrittskarten im Vorverkauf um 10,– Euro gibt es bei den Bauernbundmitarbeitern, den drei Vorauer Banken, beim Gasthof Schützenhöfer und der Trafik Günter Kerschbaumer. Die Verantwortlichen freuen sich auf regen Besuch beim Jubiläumsball.

Bgm. Mag. Bernhard Spitzer (Mitte) mit den begeisterten Jungleserinnen und Junglesern

Buchstart Steiermark

Mit dem Projekt „Buchstart Steiermark“ des Landes Steiermark soll bereits den Jüngsten das Lesen schmackhaft gemacht werden.

Die Marktgemeinde Vorau beteiligte sich mit Unterstützung der Öffentlichen Bücherei Vorau an diesem Projekt. Daher wurden alle Kinder des Jahrgangs 2017 in die Bücherei eingeladen.
Die anwesenden Familien wurden mit Getränken und Kuchen verköstigt. Jede Familie erhielt auch eine Buchstart-Tasche des Landes Steiermark. Zusätzlich wurden die Taschen noch mit altersgerechtem Lesestoff gefüllt.
Dies wurde durch ein Sponsoring der Öffentlichen Bücherei und Buch-Papier Lechner ermöglicht.

Folke Tegetthoff im Stift Vorau

Vom Wunder (ZU)Hören – die Geschichte des Erfolges

Am Donnerstag, dem 18. Oktober 2018, konnte man im Bildungshaus Stift Vorau Folke Tegetthoff mit dem Vortrag VOM WUNDER (ZUHÖREN) aus seiner Workshopreihe „Die Schule des Zuhörens“ erleben.
In diesem Erzählvortrag entführt Folke Tegetthoff sein Publikum in die wunderbare Welt des Hörens und verbindet Theorie und Praxis, gestärkt durch seine eindrucksvoll erzählten Geschichten. Er zeigt, wie man durch effektives Zuhören und Verstehen erfolgreich sein kann – sowohl im Beruf als auch im Privaten.
Die Schule des Zuhörens braucht dabei keine Kostüme, keine große Bühne, und keine Showeffekte, denn es geht im Wesentlichen nur darum, dass einer erzählt und ein anderer zuhört.

Folke Tegetthoff begeisterte mit seinem Erzählvortrag.

Der Entstehungsgeschichte von Halloween waren die Jungscharkinder und Minis in Vorau auf der Spur.

„HalloHeilige“ im Stift Vorau

Am Vorabend zu Allerheiligen feierten die Jungscharkinder und Minis der Pfarre Vorau das Fest „HalloHeilige“. Gestartet wurde mit einer gemeinsamen Striezeljause im Pfarrheim.

Danach konnten die Kinder bei einer Heiligenrallye viele Heiligendarstellungen in der Stiftskirche kennenlernen. Bei der Station im Stiftskeller wurde die Entstehungsgeschichte von Halloween per Schattentheater vorgeführt und der Sinn des christlichen Festes Allerheiligen erklärt.

Außerdem konnte sich jedes Kind mit seinem Namensheiligen vertraut machen. Es wurden auch Kerzen verziert, die beim Friedhofgang mit den Eltern an die Gräber der Verstorbenen gestellt wurden. Ausgeklungen ist die Veranstaltung mit einem Gebet bei der Frauensäule.

M. Grabner

Marianne Glatz, Helmut Sommersguter, Brigitte Steiner und Franz Haberler waren beim 24-Stunden-Turnier in Köflach erfolgreich.

Tolle Erfolge der Vorauer Bogenschützen

Beim 24 Stunden-Turnier in Köflach erreichten die Bogenschützen einen hervorragenden Erfolg. Die Mannschaft mit Brigitte Steiner, Helmut Sommersguter und Franz Haberler gewannen das Turnier in der Blankbogen-Kategorie. Marianne Glatz belegte mit ihrer Mannschaft den 2. Platz.

In Kammern waren die Bogenschützen aus Vorau wiederum hervorragend unterwegs: Viermal Gold und einmal Bronze wurden „eingeheimst“.

Die Schützen bereiten sich nun für die nächsten Hallen-Turniere vor.

LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE
in Vorau

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Wen betrifft´s?
- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

www.spartax.at

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX- Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:

Bürgermeister
Mag. Bernhard Spitzer

Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Vorau!
Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2014 - 2018 im Wert von 80,- € bei den Terminen in unserer Gemeinde.

Lohnsteuer-Zurück-Tage:
Fr. 22.03.19 14:00-16:30 Uhr
Fr. 29.03.19 14:00-16:30 Uhr

Reservieren Sie jetzt unter:
Telefon: 03337 - 2228 307
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

SPARTAX
Wir holen Ihre Steuern zurück.

Kontakt:
Helga Fischer
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2
Tel. 03174 - 21321
info@spartax.at

„e-via – DIE ELEKTRORALLYE 2018“ im Impulszentrum Vorau

Bereits zum zweiten Mal machte die e-Via - DIE ELEKTRORALLYE im Impulszentrum Vorau als Ladestandort Halt. Dabei absolvierten 36 e-via Teams aus Österreich, Slowenien, Slowakei und Italien eine Strecke von rund 600km mit ihren E-Fahrzeugen in 2 bzw. 3 Tagen. Die Fahrerteams passierten 13 Lade-, 7 Sonderprüfungs- und 13 Checkpoint-Standorte.

Vzbgm. Patriz Rechberger empfing die e-via Teams

Die Teams nahmen insgesamt an vier verschiedenen Wertungskategorien teil: Warm-up Bonus, energieeffizientes Fahren, Zeitbereichsfahren und Sonderprüfungen.

Spitzer-Team gewann Sonderprüfungen

Mit dabei war diesmal auch ein Team der Fa. Spitzer Engineering, das den ersten Platz bei den Sonderprüfungen gewann.

Als Rahmenprogramm durften sich die Besucher im Impulszentrum über kostenlose Pizza aus dem Holzbackofen freuen.

Die Gäste konnten sich auch im Rahmen des Projekts „Clean Air by biomass“ an mehreren ausgestellten Schauöfen über das „richtige Anheizen mit Holz“ – nämlich von oben – informieren.

Team Spitzer Engineering

EnergieIMpuls Vorau:

Pelletseinkaufsgemeinschaft 2018 war ein voller Erfolg

Die Klima- und Energiemodellregion Vorau hat auch heuer wieder eine Pelletseinkaufsgemeinschaft durchgeführt. Die Abwicklung samt Fragen erfolgte über das Impulszentrum Vorau. So wurden 28 Häuser mit 142 Tonnen hochwertigen und besonders günstigen Pellets beliefert.

Die Abwicklung erfolgte in bewährter Manier: Alle Interessierten meldeten sich mit Name, Telefonnummer und ungefährer Liefermenge im Impulszentrum Vorau und wurden dann ab Ende April direkt vom Lieferanten kontaktiert, um einen geeigneten Liefertermin zu vereinbaren.

„Einerseits wollten wir ein günstiges Angebot schaffen, andererseits war es uns ein besonderes Anliegen, dass wir auf österreichische Qualität bei den Pellets setzen können“, erläutert die Projektleiterin DI (FH) Angelika Allmer-Glatz. Der Herkunftsnachweis erfolgte über ein zertifiziertes Qualitätssiegel vom Lieferanten.

Die Klima- und Energiemodellregion Vorau wird diese Pelletseinkaufsgemeinschaft auch in den nächsten Jahren weiter organisieren. Dazu wird es im März 2019 nähere Infos (Preis etc.) geben. Für Fragen steht ihnen Frau DI (FH) Angelika Allmer-Glatz im Impulszentrum Vorau oder telefonisch unter der Nummer 03337 41 10-152 o. 0664/88717037 zur Verfügung.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energiemodellregionen“ durchgeführt.

Termine für die Restmüllabfuhr 2019

4-wöchige Entleerung (rotes Pickerl):

Montag	28.01.		Montag	20.05.		Montag	09.09.
Montag	25.02.		Montag	17.06.		Montag	07.10.
Montag	25.03.		Montag	15.07.		Montag	04.11.
Dienstag	23.04.		Montag	12.08.		Montag	02.12.
						Montag	30.12.

8-wöchige Entleerung (weißes Pickerl):

Montag	28.01.		Montag	09.09.
Montag	25.03.		Montag	04.11.
Montag	20.05.		Montag	30.12.
Montag	15.07.			

Bitte Restmülltonnen ab 05:30 Uhr bereitstellen.

Termine für die Biomüllabfuhr 2019

Variante 1 (weißes Pickerl) 1 bzw. 2-wöchentliche Entleerung

Montag	07.01.		Montag	03.06.		Montag	02.09.
Montag	21.01.		Samstag	08.06.		Montag	09.09.
Montag	04.02.		Montag	17.06.		Montag	16.09.
Montag	18.02.		Montag	24.06.		Montag	23.09.
Montag	04.03.		Montag	01.07.		Montag	30.09.
Montag	18.03.		Montag	08.07.		Montag	07.10.
Montag	01.04.		Montag	15.07.		Montag	14.10.
Montag	15.04.		Montag	22.07.		Montag	28.10.
Montag	29.04.		Montag	29.07.		Montag	11.11.
Montag	06.05.		Montag	05.08.		Montag	25.11.
Montag	13.05.		Montag	12.08.		Montag	09.12.
Montag	20.05.		Montag	19.08.		Montag	23.12.
Montag	27.05.		Montag	26.08.			

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren:

ASZ Schachen:
Montag, Mittwoch und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr

ASZ Riegersberg:
Dienstag und Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Die frei zugänglichen Sammelstellen sind bitte sauber zu halten.

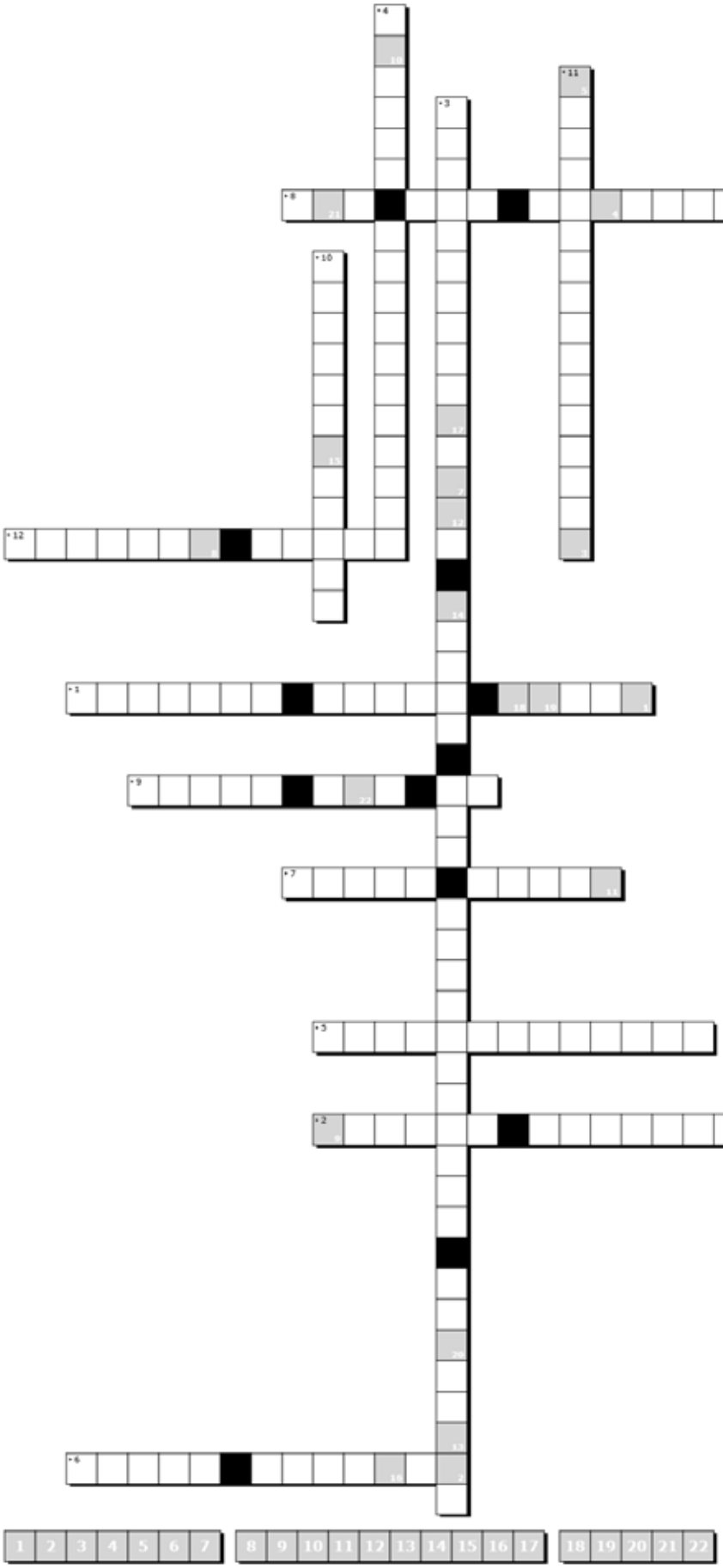
Variante 2 (grünes Pickerl) 2 bzw. 4-wöchentliche Entleerung

Montag	07.01.		Montag	27.05.		Montag	02.09.
Montag	04.02.		Samstag	08.06.		Montag	16.09.
Montag	04.03.		Montag	24.06.		Montag	30.09.
Montag	01.04.		Montag	08.07.		Montag	14.10.
Montag	29.04.		Montag	22.07.		Montag	11.11.
Montag	13.05.		Montag	05.08.		Montag	09.12.
Montag	27.05.		Montag	19.08.			

Die Öffnungszeiten der ASZs, die Termine für die Restmüll- und Biomüllabfuhr und die ASZ-Broschüre sind auf der Homepage der Marktgemeinde Vorau, *www.vorau.at* unter Gemeinde – Altstoffsammelzentren Vorau jederzeit abrufbar.

Die Christbäume können, wie in den vergangenen Jahren, an den Strauchschnittsammelstellen in den Ortsteilen Riegersberg, Schachen und Vorau abgegeben werden.

6. Gemeinderätsel: Kennst dei Hoamat guad gnua?



1. Wie lautet der Name des neuen Freizeit- und Sportzentrums in Vorau?
2. Wer leitet die Arbeitsgruppe für das Betriebskonzept der Freizeit- und Sportanlage?
3. Wer fertigt die neuen Armbänder der Gesunden Region Vorau?
4. Wie heißt der Amtsleiter der Marktgemeinde Vorau?
5. Wie viele Personen sind im Gemeinderat vertreten? (Hinweis: Zahl in Worten)
6. Wie hieß der 1. Bürgermeister und gleichzeitig auch der Längstdienende von Schachen ab 1946? (Hinweis: Eingangsbereich der Gemeinde)
7. Wie heißt der Bauhofleiter der Marktgemeinde Vorau?
8. Wie nennt sich die Veranstaltung, an den ehrenamtlichen Personen geehrt werden?
9. Wie heißt der Gesundheitspass der Gesunden Region Vorau, welcher bis zum 31. Dezember in der Gemeinde oder in der Augustinus Apotheke abgegeben werden kann?
10. Welches Fest feierten die Jungscharkinder und Minis der Pfarre Vorau am Vorabend zu Allerheiligen?
11. Mit welchem Schrank gewann Lukas Faustmann bei der bundesweiten Tischlermeister-Galerie?
12. Wie lautet der Name des wieder angelobten Gemeinderates?

Auflösung des Rätsels der Ausgabe 15, September 2018:
Frage 1: vier
Frage 2: Hundesportverein
Frage 3: Marie Theres Lechner
Frage 4: Fuenfzehn
Frage 5: Sonja
Frage 6: Volkshochschule
Frage 7: Robert Riegler
Frage 8: Luft und Liebe,
Frage 9: zwanzig
Frage 10: Leiterwagenparkour
Frage 11: Simone Steiner
Frage 12: Kraftspende-Event

Lösungswort: So Bunt is da Herbst

Gewinner: Manuela Glatzl (Puchegg), Markus Reithofer (Riegersberg) und Melanie Fischer (Schachen)

Fotowettbewerb „So bunt is da Herbst“

Die 10 schönsten Fotos des letzten Fotowettbewerbes „So bunt is da Herbst“ sind bis 31. März 2019 im Eingangsbereich des Standesamtes ausgestellt. Folgend sind die 3 prämierten Fotos abgebildet und die Fotografen können sich über einen Gutschein im Wert von 20,– Euro vom Joglland Bauernladen freuen:
Bernadette Kernbauer (Herbststimmung)
Hans Arzberger (Kreisverkehr)
Gerlinde Kaiser (Blick auf das Stift)

Winterpause im Freilichtmuseum

Ein erfolgreiches Jahr geht im Freilichtmuseum zu Ende. Neben dem bestens besuchten Museumsfest ist die Eröffnung des Museumsladens, in dem Produkte regionaler Produzenten an die Gäste verkauft werden, besonders zu erwähnen. Der Verkauf der regionalen Produkte stärkt die heimischen Produzenten und wirkt gleichzeitig als Werbung für Vorau über die Ortsgrenzen hinaus.
Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr waren zweifelsohne die Filmaufnahmen mit Andreas Gabalier zu seinem Hit „Hallihallo“, der bereits millionenfach im Internet angeklickt wurde. Den Abschluss des Jahres bildeten die beliebten Adventveranstaltungen in der Hausstube „Zenzl im Graben“ und „Advent G‘spian“. Mit rund 6500 Besuchern hat das Freilichtmuseum einen nicht unbedeutenden Beitrag zum Fremdenverkehr in Vorau geleistet.

Das Freilichtmuseum Vorau im winterlichen Kleid – besinnliche Ruhe, abseits vom hektischen Treiben

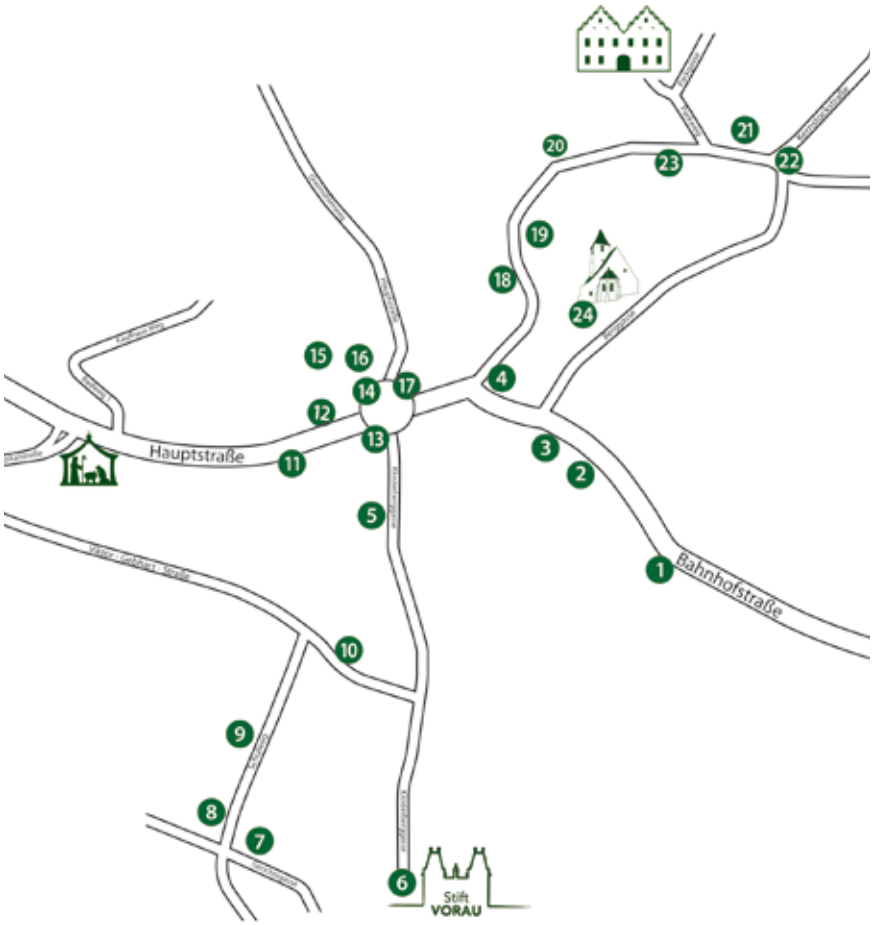
Joglland Advent in Vorau – mit allen Sinne den Advent erleben!

Unter diesem Motto stand, bzw. steht der Advent 2018 in Vorau. Zahlreiche Veranstaltungen lockten Besucher nach Vorau.

Das „Quartett EDEL" versüßte mit vorweihnachtlichen Klängen die Veranstaltung im Freilichtmuseum

Bei der Sozialpsychiatrischen Tagesstruktur „kreaktiv Vorau" konnte man sich neben der Besichtigung des Adventmarktes auch an einem Kreativworkshop beteiligen.
Das erste Adventwochenende bot zahlreiche besinnliche und gesellige Möglichkeiten. Im Freilichtmuseum Vorau konnte man in der urigen „Zenzl im Graben" Stube und in ruhiger Atmosphäre weihnachtlichen Geschichten und Gedichten lauschen. Das „Quartett EDEL" sorge für die musikalische Umrahmung.
Am Leitenbauerhof erlebte man Adventstimmung der besonderen Art. Der tierische Nachwuchs im Schafstall und individuelle Geschenkideen boten den Besuchern eine Entschleunigung vom Alltag.
Einen Fixpunkt in der Adventzeit bildet seit 10 Jahren der Vornholzer Adventmarkt. Bei den diversen Ausstellern konnte man sich Informationen einholen und Geschenke kaufen. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm sorgte für gute Unterhaltung bei Jung und Alt. Die Kinder konnten in der Bastelstube kleine Andenken herstellen. Die Bäckerei Arbesleitner lud die Kinder zum Kekserlbacken ein. Sogar der Nikolaus besuchte den 10. Vornholzer Adventmarkt und überreichte den kleinen und großen Kindern Nikolaussackerl. Auch heuer wurden die Adventkränze von Kaplan Mag. Patrick Schützenhofer gesegnet.
An beiden Tagen sorgten Musikgruppen für vorweihnachtliche Stimmung.
Bei der Verlosung wechselten zahlreiche Sach- und Geldpreise ihre Besitzer.
Ortsteilbürgermeister Alois Schwengerer bedankte sich beim Organisatorenkernteam rund um Maria, Josef und Christian Gaugl für ihr Engagement für den Vornholzer Adventmarkt.

Adventfensterwanderung in Vorau - der Plan



1) Familie Haider
2) Raiffeisenbank
3) Tourismus Info – Vorauer Wirtschaft
4) Cafe Pub Zwoaradl
5) Buch-Basteln-Papier-Spiel Lechner (gestaltet von der Fachschule Vorau)
6) Stift Vorau (Pforte)
7) Kindergarten
8) Neue Mittelschule
9) Volksschule
10) Hotel-Restaurant Kutscherwirt
11) Maria Reiter
12) Roswitha Ingruber
13) Familie Kogler (Blumeneck Alexandra)
14) Volksbank
15) Augustinus Apotheke
16) SPÖ Büro - Passage
17) Gasthof Vorauerhof
18) Kirchenwirt Weghofer
19) Sparkasse
20) Trafik Häuschen (Marktgemeinde Vorau)
21) Galerie Alfred Fast
22) Familie Haberler (Juli Steinhöfer und Maria Gaugl)
23) Maria und Franz Gerngroß
24) Marktkirche (Maria Vötsch)

Lukas Hasler und Hr. Elias Markus Kraxner verzaubern mit weihnachtlichen Klängen und Texten.

Weihnachtsorgelkonzert für Steirische Kinderkrebshilfe

Am Freitag, den 28. Dezember 2018 um 18 Uhr findet in der Spitalskirche Vorau zugunsten der Steirischen Kinderkrebshilfe ein Benefizkonzert statt. Lukas Hasler, der 22-jährige Organist, der bereits in Ländern wie z. B. der USA, Russland, Frankreich oder Israel gespielt hat, wird Sie mit weihnachtlichen Klängen verzaubern. Hr. Elias Markus Kraxner führt Sie durch diesen Abend und umrahmt die Musik mit besinnlichen Texten und Gedichten. Die freiwilligen Spenden werden der weiteren Forschung und der bestmöglichen Behandlung von krebserkrankten Kindern zugutekommen.

Eheschließungen

Pötz Christoph und Buchegger Cornelia, Vorau

Wittmann Martin und Buchegger Kerstin, Schachen

Wappel Martin u. Milchrahm Sonja, Riegersberg

Ohne Foto:

Hellinger Helmut und Schweighofer Theresia, Vorau

Maierhofer Christopher und Steinhöfler Sabine, Vorau

Hammerl Gerhard und Mayr Lydia, Puchegg

Geburten

Valeria Isabel **Rechberger**, Puchegg

Eltern: Viktoriya und Johann Rechberger

Luisa **Kerschbaumer**, Schachen

Eltern: Veronika Kerschbaumer und Andreas Feldhofer

Ben **Pichler**, Vorau

Eltern: Sarah und Markus Pichler

Stefan **Lind**, Schachen

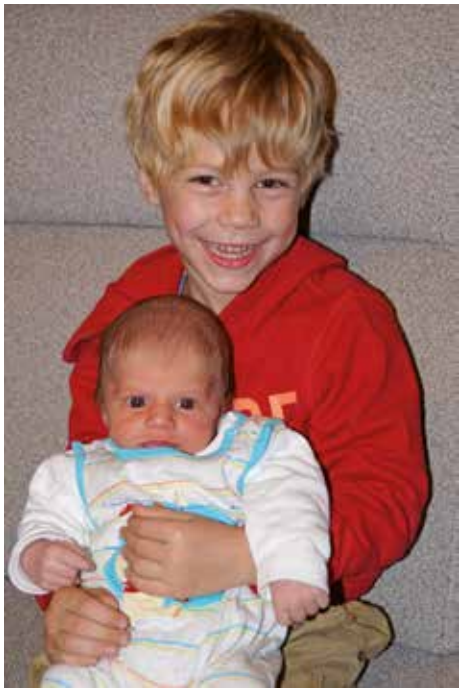
Eltern: Sabine Lind und Josef Holzer

Fabian **Mair**, Schachen

Eltern: Daniela Sindlgruber und Chris Mathias Mair

Hannah **Maierhofer**, Riegersberg

Eltern: Eva Maierhofer und Patriz Faustmann



Vincent Johannes **Zisser**, Schachen

Eltern: Edith Zisser-Pichler und Bernhard Zisser

Leonie **Unterberger**, Riegersberg

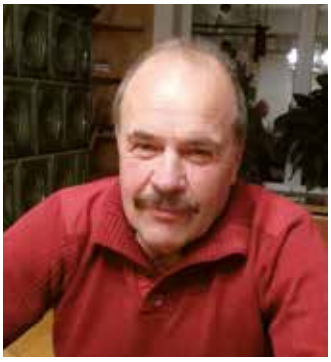
Eltern: Sandra Unterberger und Florian Fank

Hinweis zur DSGVO: Die bildliche und namentliche Veröffentlichung von Hochzeiten und Babys in den Gemeindenachrichten erfolgt nur nach vorheriger schriftlicher Einverständniserklärung des Brautpaares bzw. der Eltern.

Geburtstage

70. Geburtstag

70: Bruno **Saurer**, Schachen



70: Patriz **Kerschbaumer**, Schachen

70: Johann **Kaltenbacher**, Puchegg

70: Zäzilia **Haberler**, Schachen

Am Jubiläen-Gruppenfoto Vorau:

Maria **Gerngroß**, Vorau

Franziska **Hellinger**, Vorau

Ingrid **Wilfinger**, Vorau

Theresia **Zingl**, Vorau

Ohne Foto:

Gertrude **Hammerl**, Riegersberg

Alois **Saurer**, Riegersberg

Maria **Fuchs**, Schachen

Christine **Kolb**, Schachen

Bernhard **Reichenbäck**, Riegersberg

Robert **Riegler**, Vornholz

Dr. Fritz **Meldt**, Schachen

Anton **Kittinger**, Vorau

Josef **Berger**, Riegersberg

Anna **Haspl**, Vorau

Helmut **Romirer**, Puchegg

Huberta **Fischer**, Sr. Barbara (80), Vorau und Maria **Höfer**, Sr. Luzia (90), Vorau

80. Geburtstag

80: Leopoldine **Geier**, Schachen

80: Hildegard **Hinterleitner**, Schachen

Am Jubiläen-Gruppenfoto Vorau:

Oskar **Altendorfer**, Vorau

Gertrude **Freidinger**, Vorau

Margaretha **Kahaun**, Vorau

Dipl.-Ing. Franz **Maierhofer**, Vorau

Maria **Schuller**, Vorau

Ohne Foto:

Theresia **Hellinger**, Vorau

Erwin **Haider**, Vorau

Rosa **Pichler**, Sr. Huberta, Vorau

85. Geburtstag

85: Ernestine **Richter** - Sr. Floriana, Vorau

85: Emma **Pfleger**, Puchegg

85: Cäcilia **Pichler**, Puchegg

85: Herta **Jokesch**, Schachen

Am Jubiläen-Gruppenfoto Vorau:

Elisabeth **Mohr**, Vorau

Ohne Foto:

Dr. Josef **Kager**, Vorau

90. Geburtstag

90: Theresia **Kern**, Vornholz

90. Geburtstag

90: Ottilie **Schöngrundner**, Schachen

Ohne Foto:
Johann **Arzberger**, Vorau

95. Geburtstag

95: Josefa **Kogler**, Vorau

Ehejubiläen

Goldene Hochzeiten

Cäcilia und Leopold Holzer, Schachen

Ohne Foto:
Franz und Maria **Krautgartner**, Puchegg

Am Jubiläen-Gruppenfoto Vorau:
Maria und Leopold **Glatz**, Vorau
Anna und Rudolf **Tatzgern**, Vorau
Johanna und Peter **Kerschbaumer**, Vorau
Ingrid und Josef **Wilfinger**, Vorau

Geburtstags- & Jubiläenfeier Vorau

1. Reihe - Musikanten: Sebastian Müller, Regina Müller, Mirjam Pfeifer, Samuel Pfeifer

2. Reihe: Leopold und Maria Glatz, Margaretha Kahaun, Franziska Hellinger, Anna Tatzgern, Theresia Zingl, Bgm. Mag. Bernhard Spitzer

3. Reihe: Pfarrer Mag. Lukas Zingl, Elisabeth Mohr, Gerlinde Breitenbrunner, Waltraud Maierhofer, Franz Pfleger, Christa Haspl, Johann Putz, Peter Kolb, Franz Lechner

4. Reihe: Anton Spitzer, Friedrich Obranovic, Berta Schreiner, Ingrid Wilfinger, Franz Glatz, Peter und Johanna Kerschbaumer

5. Reihe: Oskar Altendorfer, Rudolf Tatzgern, Josef Wilfinger, DI Franz Maierhofer, Maria Gerngroß, Maria Schuller, Gertrude Freidinger

Todesfälle

Ernst **Bader**, Vornholz	71
Franz **Pötz**, Schachen	86
Eduard **Tatzgern**, Puchegg	60
Franz **Gremsl**, Vorau	86
Franz **Glatz**, Vorau	91
Johann **Reiterer-Zisser**, Puchegg	88
Margarethe **Gaugl**, Vornholz	94
Rosa **Kern**, Vornholz	91
Franz **Jokesch**, Riegersberg	81
Dr. Hellfried **Holzer**, Vorau	93

Veranstaltungen Dezember – März

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
FR 28.12.2018	Weihnachtsorgelkonzert zugunsten der Kinderkrebshilfe	Lukas Hasler u. H. Elias Kraxner	Spitalskirche Vorau	18.00
Mo 31.12.2018	Jahresschluss- und Silvestergottesdienst	Pfarre Vorau	Stiftskirche	15.00
Jänner				
DI 01.01.	Theater der Jugend „Silberblond und graue Schläfen“	Kath. Jugend Vorau	Pfarrheim	19.30
DO 03.01. u. FR 04.01.	Die Sternsinger sind unterwegs	Pfarre – Diözese	Von Haus zu Haus	
SA 05.01.	Theater der Jugend „Silberblond und graue Schläfen“	Kath. Jugend Vorau	Pfarrheim	14.00 u. 19.30
SO 06.01.	Theater der Jugend „Silberblond und graue Schläfen“	Kath. Jugend Vorau	Pfarrheim	14.00
SO 06.01.	Wehrversammlung	FF – Vorau	Rüsthaus	15.00
SO 13.01. – SO 20.01.	„Alles Gute von Huhn & Pute“	Kutscherwirt	GH Kutscherwirt	
SA 19.01.	1. Gemeindeschitag	Marktgemeinde Vorau	Park & Ride Schachen	5.00
SA 19.01.	Feuerwehrball	FF Vorau	GH Vorauerhof	20.00
SO 20.01.	Seniorenball	Seniorenbund	GH Vorauerhof	14.00
FR 25.01.	Sauschädltanz	Sparverein „ADABEI“	GH Reithofer	20.00
Februar				
SA 02.02.	7. Gemeindeskirennen der Gesunden Region Vorau		Skilift Wenigzell	10.00
SO 03.02.	Wurstessen	GH Kutscherwirt	GH Kutscherwirt	
FR 08.02.	Ref. Dr. Susanne Pusarnig Vize-Präsidentin der ADA	ADA AktiveDiabetiker Austria	GH Kutscherwirt	19.00
SA 09.02.	2. Gemeindeschitag	Marktgemeinde Vorau	Park & Ride Schachen	05.00
SO 10.02.	Gospelmesse mit „Kramasuri“		Marktkirche	10.30
MO 11.02. – MO 18.02.	Fasten nach Buchinger	Bildungshaus Stift Vorau	Bildungshaus Stift Vorau	
FR 15.02.	Film & Foto Show „Wanderparadies Steiermark“		GH Vorauerhof	19.30
SA 16.02.	Leib & Söl	Arbeitsgruppe GESUND-HEIT VORAU(s)	MZ-Saal NMS Vorau	13.00 – 18.00
SA 16.02.	Jägerball		GH Brennerwirt	
SA 23.02.	Konzert: Palliativchor Hollabrunn	Bildungshaus Stift Vorau	Bildungshaus Stift Vorau	19.00
SA 23.02.	Pfarr- u. Jugendball	Pfarre, Kath. Jugend	MZ-Saal NMS Vorau	20.00

Veranstaltungen Februar - März

SO 24.02.	Frauenball	Steir. Frauenbewegung	GH Vorauerhof	14.00
MO 25.02. – FR 01.03.	Anmeldewoche im Kindergarten		Kindergarten Vorau	12.00 –15.00
DO 28.02.	Foast-Pfingsta – Schnitzelbuffet	Schnitzelwirt	GH Reithofer	11.00
DO 28.02.	Foast-Pfingsta	Brennerwirt	GH Brennerwirt	11.30
DO 28.02.	Offenes Volkstanzen beim Brennerwirt	Vorauer Sing- und Tanzlkranzl	Gh. Brennerwirt	19.00
DO 28.02. – DO 07.03.	Basenfasten mit Petra Sölle	Bildungshaus Stift Vorau	Bildungshaus Stift Vorau	
März				
SA 02.03.	Preisschnapsen 3. Saurer Anton Gedenkturnier	SPÖ-Vorau	GH Vorauerhof	16.00
SA 02.03.	Kindermaskenball	Ortsteil Schachen	GH Straßbauerwirt	14.00
SA 02.03.	Kindermaskenball	Brennerwirt	GH Brennerwirt	14.00
SO 03.03.	Kindermaskenball	Ortsteil Vornholz	GH Reithofer	13.30
SO 03.03.	Kindermaskenball	MGde Vorau	GH Kutscherwirt	14.00
SO 03.03.	Kindermaskenball	Ortsteil Puchegg	GH Erherzog Johann Höhe	14.00
SO 03.03.	Jahreshauptversammlung ÖKB	ÖKB Vorau	GH Kutscherwirt	
MO 04.03.	Rosenmontag – Maskenball	Brennerwirt	GH Brennerwirt	20.30
DI 05.03.	Faschingsdienstag: Vorauer Noarrnkastl	ESV, TC, TUS, VVW	Griesplatz	13.13
FR 08.03.	Kabarett „Sepp Wölbitsch“	ÖVP Vorau	MZ-Saal NMS Vorau	19.30
SA 09.03.	Tag der Feuerwehr	FF Vorau	Bildungshaus Stift Vorau	15.00
SA 16.03.	Frühjahrskonzert	Marktmusikkapelle Vorau	MZ-Saal NMS Vorau	20.00
SO 17.03.	Frühjahrskonzert	Marktmusikkapelle Vorau	MZ-Saal NMS Vorau	17.00
FR 22.03. bis SO 31.03.	Heurigentage	Brennerwirt	GH Brennerwirt	ab 12.00
SO 24.03.	Passionskonzert mit Elisabeth Weber und weiteren 6 Künstlern	Elisabeth Weber	Stiftskirche	16.00 – 17.00

Impressum:

Vorauer Gemeindenachrichten, Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Vorau, 8250 Vorau, Rathausplatz 43 (gleichzeitig Verlagsort);

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Bernhard Spitzer

Redaktion: Patriz Rechberger, Anne Krogger, Patriz Pichlhöfer, 8250 Vorau, Rathaus

Fotos, wenn nicht namentlich genannt: A. Krogger, P. Pichlhöfer, J. Pfleger, privat zVg,

Layout: Pressebüro Josef Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, 02982/39 65; www.pfleger.at; Druck: druck.at

Offenlegung für die Vorauer Gemeindenachrichten gemäß § 25 Abs. 1-4 Mediengesetz: Die grundlegende Richtung des Amtsblattes der Marktgemeinde Vorau ist die Information der Gemeindebürger und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet. Dazu gehören insbesondere die Verlautbarung amtlicher Mitteilungen und Hinweise der Gemeindeverwaltung, wenn erforderlich auch anderer Gemeinden und der Bundes- und NÖ Landesverwaltung. Ebenso Informationen gesellschaftlicher, sozialer, wirtschaftlicher, kultureller, sportlicher, personenbezogener und allgemeiner Art. Die Zustellung erfolgt kostenlos an alle Vorauer Haushalte.